

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

1958 - 2018

60
SECHZIG
JOHR

**ALDE
RUNGUNKELN
UND MÜLLER**



DAS JUBILÄUMSFEST

**Großes Festzelt
mit Barbetrieb**

Abendprogramm

**Tanz und Unterhaltung
mit der RIVA BAND**

Beginn: 20 Uhr

Abendkasse - Eintritt: ab 16 Jahren - Ausweiskontrolle

9. FEBRUAR
FESTHALLE WOLFACH

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 0800/5131313

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 15,-



Rathaus aktuell

Wechsel im Amtlichen Gutachterausschuss

Nach über 17 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit hat Gutachter Ernst Lange aus gesundheitlichen Gründen seinen Rückzug aus dem Amtlichen Gutachterausschuss kundgetan. Der Gemeinderat hatte daraufhin am 07. Dezember 2017 Stefan Decker als seinen Nachfolger gewählt.

Bürgermeister Thomas Geppert dankte dem routinierten und erfahrenen Gutachter Lange herzlich für die geleistete Arbeit. Seit Beginn seiner Amtszeit am 01.03.2000 hatte Ernst Lange an 54 Sitzungen teilgenommen und insgesamt 105 Verkehrswertgutachten zusammen mit seinen Gutachter-Kolleginnen und Kollegen erstellt. Dabei wurden Verkehrswerte in Gesamthöhe von 18.332.495 Euro ermittelt.

Auch die Vorsitzende des Amtlichen Gutachterausschusses, Architektin Sabine Schmider, dankte Ernst Lange für die langjährige, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und betonte, dass sein Wissen und seine langjährige Erfahrung, sowie sein untrügerisches Bauchgefühl über den Wert eines Gebäudes dem Gutachterausschuss fehlen werde, denn schließlich kenne Ernst Lange fast jedes Haus und jede Wasser- und Abwasserleitung in Wolfach.



Mit einem Handschlag und der Übergabe der Bestellsurkunde verpflichtete Bürgermeister Geppert den Nachfolger, Stefan Decker, als neues Mitglied im Amtlichen Gutachterausschuss. Bürgermeister Geppert betonte, dass er davon überzeugt sei, dass Decker sich schnell in die neue Aufgabe einarbeiten und die Lücke, die Ernst Lange hinterlässt, bald wieder kompetent füllen werde.



Mit einem gut gefüllten Vesperkorb und einem Gutschein bedankten sich die Vorsitzende des Amtlichen Gutachterausschusses, Architektin Sabine Schmider, und Bürgermeister Thomas Geppert bei dem langjährigen und erfahrenen Gutachter Ernst Lange (Mitte).

Wolfacher Bodenrichtwerte

Gemäß § 193 Abs. 5 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) muss der Amtliche Gutachterausschuss der Stadt Wolfach alle zwei Jahre die Bodenrichtwerte für die Wolfacher Gemarkungen ermitteln. Der Amtliche Gutachterausschuss von Wolfach hat die Bodenrichtwerte zuletzt zum Stichtag 31.12.2016 beschlossen.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden. Es ist zu beachten, dass Bodenrichtwerte lediglich **Orientierungswerte** darstellen und im privaten Grundstücksverkehr **nicht bindend** sind.

Eine Übersicht der Bodenrichtwerte und Lagepläne, aus denen die Richtwertzonen entnommen werden können, finden Sie unter: [www.wolfach.de/Bauen & Wirtschaft / Amtlicher Gutachterausschuss / Bodenrichtwerte](http://www.wolfach.de/Bauen_&_Wirtschaft/Amtlicher_Gutachterausschuss/Bodenrichtwerte) Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Martina Hanke von der Geschäftsstelle des Amtlichen Gutachterausschusses (Telefon: 07834/8353-42 oder E-Mail: martina.hanke@wolfach.de). Bitte beachten Sie, dass schriftliche Auskünfte zu Bodenrichtwerten gebührenpflichtig sind.

Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM



Närrischer Nachmittag im Seniorenzentrum

Am Mittwoch, 31. Januar 2018 gestalten die Kaffeetanten Wolfach einen närrischen Nachmittag im Seniorenzentrum. Sie stimmen die Seniorinnen und Senioren mit Fasnetsliedern und -sprüchen auf die bevorstehende Fasnet ein.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
------------------------	------------------	---------

Kulturelles, Veranstaltungen	Sonja Wälde	8353-52
------------------------------	-------------	---------

Leitung Tourist-Information, Vereine,	Gerhard Maier	8353-50
---------------------------------------	---------------	---------

Telefax		8353-59
---------	--	---------

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Doris Glunk, Kathrin Gebele, Maike Brüstle	8353-13
---	--	---------

Renten	Doris Glunk (n.Vereinb.)	8353-15
--------	--------------------------	---------

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
---	---------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
------------	-----------------	---------

Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
------------	-------------------	---------

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riestler	8353-21
---	-----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
------------------	---------------	---------

Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27
----------------------	-------------------------	---------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
-----------------------	--------------------	---------

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Mike Lauble	8353-34
--	-------------	---------

Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
-------------------------------	-----------------	---------

EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
------------------------------	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung,	Martina Hanke	8353-42
-------------------------------------	---------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
---	--------------------------	---------

Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
-------------	----------------------------	---------

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43
------------------------------------	-------------	---------

Bauhof Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-80
-------------------------------	-------------	---------

Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
-------------	---------------------------	---------

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
------------------------------------	--	---------

Telefax		8353-89
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

- Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

A

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| Donnerstag, 25.01.2018 | Burg-Apotheke Hausach |
| Freitag, 26.01.2018 | Kloster-Apotheke Haslach |
| Samstag, 27.01.2018 | Stadt-Apotheke Hornberg |
| Sonntag, 28.01.2018 | Schloss-Apotheke Wolfach |
| Montag, 29.01.2018 | Apotheke zur Eiche Hausach |
| Dienstag, 30.01.2018 | Linden-Apotheke Oberwolfach |
| Mittwoch, 31.01.2018 | Apotheke Steinach |
| Donnerstag, 01.02.2018 | Stadt-Apotheke Haslach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460



www.wolfach.de

Wir suchen für unser
Bürgerbüro

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Verwaltungsfachangestellte/n
in Teilzeit mit 24 Wochenstunden (unbefristet).

In modern und offen eingerichteten Räumlichkeiten steht unser Bürgerbüro-Team den Einwohnern Wolfachs als erste Anlaufstelle mit großem Dienstleistungsangebot zur Verfügung. Die Tätigkeit ist durch ein hohes Maß an Kundenkontakt und Vielfalt geprägt.

Folgende Aufgaben bilden die Stellenschwerpunkte:

- Personalausweis- und Passangelegenheiten
- Angelegenheiten des Meldewesens
- Annahme von Sozialleistungsanträgen (ohne Sachbearbeitung)
- Gewerbeangelegenheiten
- Routinefälle in straßen- und -verkehrsrechtlichen Angelegenheiten einschließlich Ordnungswidrigkeiten (Innendienst)
- Mitwirkung bei der Unterbringung von Flüchtlingen, insb. Beschaffung von Wohnraum und Anbahnung von Mietverhältnissen
- Rentenversicherungsangelegenheiten
- Bearbeitung von Fundsachen

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten. Die Stelle ist derzeit mit **Entgeltgruppe 6 TVöD** bewertet.

Das zeichnet Sie aus:

- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder Ausbildung im touristischen oder kaufmännischen Bereich
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Belastbarkeit sowie freundliches und sicheres Auftreten
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse
- Zeitliche Flexibilität
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team
- Einen modern eingerichteten Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 05. Februar 2018** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an dirk.bregger@wolfach.de.
Sie haben noch Fragen?

Bürgermeister Thomas Geppert steht Ihnen unter Tel. Nr. 07834/8353-32 gerne für Auskünfte zur Verfügung.



www.wolfach.de

Wir suchen für unser/e
Tourist-Information / Kulturamt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Mitarbeiter/in
in Teilzeit mit 24 Wochenstunden (unbefristet).

Folgende Aufgaben bilden die Stellenschwerpunkte:

- Unterstützung und Vertretung des Abteilungsleiters
- Kundenkontakt am Auskunftsschalter
- Mitwirkung bei Veranstaltungsplanung und -organisation
- Mitwirkung im Außenmarketing, u. a. bei der Erstellung von Druckerzeugnissen, Anzeigen oder Mailings sowie bei Messediensten
- Mitwirkung im Innenmarketing, u. a. Rundschreiben, Versammlungen
- Internetredaktion und Datenpflege
- Gästeehrungen
- Rechnungsabwicklung

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten. Die Stelle ist derzeit mit **Entgeltgruppe 6 TVöD** bewertet.

Das zeichnet Sie aus:

- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder Ausbildung im touristischen oder kaufmännischen Bereich
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Belastbarkeit sowie freundliches und sicheres Auftreten
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse
- Zeitliche Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team
- Einen modern eingerichteten Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 05. Februar 2018** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an dirk.bregger@wolfach.de.

Sie haben noch Fragen?
Bürgermeister Thomas Geppert steht Ihnen unter Tel. Nr. 07834/8353-32 gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

SCHWARZWALD
TOURISMUS
KINZIGTAL

Der im April 2017 gegründete Verein Schwarzwald Tourismus Kinzigtal ist seit dem 1. November 2017 mit vier Mitarbeitern vollständig und in der Geschäftsstelle Wolfach aktiv. Der Zusammenschluss von 12 Gemeinden im mittleren Kinzigtal und Seitentälern kümmert sich um die einheitliche und schlagkräftige Vermarktung des gesamten touristischen Angebots der Mitgliedsgemeinden. In einer öffentlichen

**Mitgliederversammlung
am Montag, 29. Januar 2018 um 16:00 Uhr
im Rathaus Wolfach, Rathaussaal (1. OG)
Hauptstr. 41, 77709 Wolfach**

werden der aktuelle Stand und die weiteren Schritte des Vereins vorgestellt. Hierzu laden wir alle Fördermitglieder, alle touristischen Leistungsträger und alle am Tourismusgeschehen interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bürgermeister Thomas Geppert
2. Vorstellung des Teams der Geschäftsstelle
3. Bericht zur aktuellen Entwicklung des Vereins durch Geschäftsführerin Isabella Schmider
4. Wahl des Marketingausschusses
5. Ausblick 2018
6. Fragen der Mitglieder, Aussprache
7. Verschiedenes
8. Möglichkeit zur Besichtigung der Geschäftsstelle

Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.



Thomas Geppert
1. Vorsitzender/Bürgermeister



Isabella Schmider
Geschäftsführerin

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 13.01.2018 und alle Reisepässe, welche bis zum 29.12.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Landratsamt Rottweil

Straßensperrung „Vor Erdlinsbach“ wegen Holzerarbeiten

Aufgrund von Holzerarbeiten wird vom 29.01.2018 bis voraussichtlich 16.02.2018 die Straße „Vor Erdlinsbach“ zwischen den Häusern Nr. 9-11 (Gemarkung Lehengericht) und Nr. 1-3 (Gemarkung Kinzigtal) an Werktagen zwischen 08:00 bis 12:00 und von 13:00 bis 17:00 gesperrt sein. In der Mittagspause können Anlieger die Sperrung passieren. Im Notfall wird die Durchfahrt von Rettungsfahrzeugen ermöglicht.

Die Sperrung gilt für Fußgänger und Fahrzeuge jeglicher Art und es wird gebeten sie dringend zu beachten.

Bei Fragen steht die Revierförsterin Maurien Hein (Revier Schiltach) unter 0172/7954393 gerne zur Verfügung.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schwarze Jacke, Marke „Jack Wolfskin“
- Bargeld

Altersjubilare

25.01. Salochna Devi Chabhra 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Schulen



Graf-Heinrich-Schule Hausach-Wolfach

Liebe Eltern der Graf-Heinrich-Schüler/innen, für den Bildungserfolg unserer Kinder ist ein Austausch zwischen Elternhaus und Schule besonders wichtig. In gemeinsamen Gesprächen können Leistungs-, Lern- und Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler besprochen werden, um den weiteren schulischen Weg besser zu gestalten.

Für unsere Schüler der Klassen 1, 2, 4, 9 und teilweise auch in den GMS-Klassen werden gesonderte Termine über die KlassenlehrerInnen ausgegeben.

Bitte beachten Sie, dass **alle LehrerInnen in Hausach** anzutreffen sind.

WANN?

Montag, 05.02.2018
16.00 bis 20.00 Uhr
17.00 – 19.00 Uhr

WO?

Hausach, Graf-Heinrich-Schule
KlassenlehrerInnen
FachlehrerInnen

Für vorzeitige Termineintragungen hängen die Sprechzeitenlisten ab Mittwoch, 31. Januar 2018 vor dem Sekretariat in Hausach aus.

Mit freundlichen Grüßen
Das Team der Graf Heinrich Schule

Berufliche Schulen Wolfach

Bildungsangebote nach Maß: Infoabend an den Beruflichen Schulen Wolfach am 31.01.2018

Wer „Berufliche Schulen“ hört, denkt meist zunächst an eine duale Berufsausbildung. Diese bildet im Teilzeitbereich tatsächlich einen Schwerpunkt der Bildungsgänge an den Beruflichen Schulen Wolfach. Doch das Angebot des Bildungsstandorts ist sehr viel breiter gefächert. Diverse Vollzeitschularten bieten Anschlussmöglichkeiten nach Klasse 8, nach dem Haupt- Werkreal- oder Realschulabschluss oder sogar nach vollendeter Berufsausbildung auf dem zweiten Bildungsweg. Die Infokästen zeigen beispielhaft einige angebotene Bildungsgänge. Die BS Wolfach haben jedoch noch Einiges mehr zu bieten: Das Sozialwissenschaftliche Gymnasium, Berufskolleg 1 Technik, Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf, Berufseinstiegsjahr und die Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik. Nähere Informationen zu allen Schularten, die man in Wolfach besuchen kann, finden Sie auf der Homepage der Schule unter www.bs-wolfach.de.

Die Schulgemeinschaft umfasst Schüler, die den Hauptschulabschluss anstreben, ebenso wie Jugendliche auf dem Weg zum Mittleren Bildungsabschluss, angehende Abiturienten, Auszubildende oder junge Erwachsene mit dem Ziel Fachhochschulreife. Dabei ist die Vielfalt der angebotenen Abschlüsse nicht die einzige Besonderheit, denn die besondere Stärke der beruflichen Schularten liegt in der Förderung vielfältiger Kompetenzen und Interessen. Profilmächer in den Bereichen Metall- oder Elektrotechnik, Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Ernährung, Mechatronik oder Pädagogische Psychologie gewährleisten, dass in Wolfach wirklich für jede/n etwas dabei ist.

Da kann es schwer sein, für sich selbst oder den jugendlichen Nachwuchs die Schulart herauszufinden, die den jeweiligen Fähigkeiten und Bedürfnissen am besten gerecht wird. Deshalb laden die Beruflichen Schulen Wolfach am Mittwoch, dem 31.01.2018 alle interessierten Eltern und Schüler/innen zu einem Infoabend ein, an dem jeweils um 18.00 und 19.00 Uhr Informationsveranstaltungen zu den einzelnen Schularten und Anmeldeverfahren stattfinden. Außerdem bietet sich die Möglichkeit, mit Lehrern und Schulleitung unkompliziert ins Gespräch zu kommen und individuelle Fragen zu klären.

Denn trotz des breit gefächerten Angebots legen die Beruflichen Schulen Wolfach besonderen Wert darauf, jedes Individuum innerhalb der bunt gemischten Schulgemeinschaft im Blick zu haben und den Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch individuelle Förderung und Bildung zu helfen, ihr persönliches Potenzial bestmöglich zu entwickeln.

Den Besuchern des Infoabends stehen an diesem Abend neben den direkt an der Schule gelegenen Parkmöglichkeiten auch die Parkplätze der Dorotheenhütte unterhalb der Schule zur Verfügung.

Berufskolleg Fachhochschulreife in den Profilen Technik und Wirtschaft:

Sie haben bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Tasche, möchten sich aber gerne weiterqualifizieren und streben ein Studium an? Dann kommen Sie zu uns ins BKfHT und erwerben Sie innerhalb eines Schuljahres die Fachhochschulreife sowie fundierte Kenntnisse im Profilmfach Technik oder Wirtschaft! In einem Jahr Vollzeitschule

lernen Sie gemeinsam mit anderen jungen Erwachsenen alles, was Sie für einen erfolgreichen Start ins Fachhochschulstudium benötigen.

Zweijährige Berufsfachschulen:

Du bist in Klasse 8 oder 9 und möchtest innerhalb von zwei Jahren den Mittleren Bildungsabschluss machen, aber dabei auch etwas Praktisches lernen, mit dem du später richtig etwas anfangen kannst? Dann komm zu uns in die 2BF! Wir bieten vier verschiedene Profile an: Hauswirtschaft und Ernährung, Gesundheit und Pflege, Metalltechnik und Elektrotechnik. Wetten, dass auch für dich etwas dabei ist?

Technisches Gymnasium, Profil Mechatronik:

Du hast deine Mittlere Reife bestanden und möchtest nun innerhalb von drei Jahren das Abitur draufsetzen? Du möchtest Spanisch oder Französisch ebenso lernen wie technische Grundlagen und ingenieurspezifisches Fachwissen in den Bereichen Metall- und Elektrotechnik? Dann komm zu uns ins TG! Hier erwirbst du die allgemeine Hochschulreife, die zum Studium aller Fächer an allen Hochschulen Deutschlands berechtigt.



Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Schularten bei der Infotour im November

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Absage – Vollmondnachtwanderung auf Schneeschuhen 26.01.2018

Aufgrund des Tauwetters sowie der aktuellen Wettervorhersage für diese Woche wird die Vollmondnachtwanderung vom 26. Januar abgesagt und auf Anfang März verschoben. Informationen für eine Neuansetzung entnehmen sie der Homepage bzw. den dazugehörigen kurzfristigen Presseveröffentlichungen.



Freie Narrenzunft Wolfach

Versammlung der Jungnarren ohne Eltern

Am Dienstag, dem 30. Januar findet die Jungnarrenversammlung statt. Sie beginnt um 17.00 Uhr in der Schlosshalle. Auch in diesem Jahr hat sich der Jungnarrenrat ein umfangreiches Programm für die Narrenversammlung des Narrensomens ausgedacht. Ihre Vorstellung ist es, in der Schlosshalle möglichst vielen Kindern gleichzeitig eine närrische Betätigungsmöglichkeit zu geben. Sie wollen die Kinder auf die kommende närrische Zeit einzustimmen und ihnen das Wolfacher Fasnetsbrauchtum näher bringen. Zu beachten ist, dass die Veranstaltung selbst „elternfrei“ bleiben wird. Die „Großen“ können ihre jungen Narrole in der Schlosshalle abgeben und hinterher wieder abholen. Deshalb ist die närrische Einstimmung auch erst für Kinder im Schulalter, frühestens ab etwa 5 Jahren, gedacht. Für eine Betreuung durch erwachsene Verantwortliche ist gesorgt. Spätestens gegen 18.30 Uhr endet das bunte Treiben. Dank eines Sponsors ist für die Kinder in diesem Jahr der Verzehr wieder frei. Die Organisatoren bitten die Eltern, ihren Kindern den Besuch dieser speziell für den "Narrensomen" organisierten Veranstaltung zu erlauben.

HEIMSPIELTAG

27./28.01.2018 / WOLFACH

Samstag, 27.01.2018

14:20 B-männlich - HSG Hanauerland
 16:00 A-weiblich - ASV Ottenhöfen
 18:00 Herren KKB - FV Unterharmersbach 2

Sonntag, 28.01.2018

15:20 C-weiblich - SG Meißenheim/Nonnenweier
 17:00 Herren KKA - SV Ohlsbach 2



Narrenzunft



Narrenzunft Halbmeil e. V.

Halbmeil e.V.

Wir treffen uns am Samstag, 27. Januar 2018 um 10.00 Uhr an der Schule zum Bündel aufhängen und ab 14.00 Uhr wird der Narrenbaum gestellt.

Am Abend nehmen wir am Brauchtumsabend der Pfieme-Stumpe in Tennenbron teil. Abfahrt um 19.30 Uhr am Kreuz / Rückfahrt um 01.30 Uhr.

Am Sonntag, 28. Januar 2018 findet das Reblandtreffen in Rammersweier statt. Abfahrt um 11.00 Uhr am DGH / Rückfahrt um 17.30 Uhr.

VORAB INFORMATION FÜR DIE ANWOHNER DER DÖRFLESTRASSE

Liebe Anwohner der Dörflestraße, am Samstag, 10. Februar 2018 findet in der Zeit von 15.15 Uhr bis 16.15 unser alljährlicher Umzug statt.

Zu unserer großen Freud nehmen dieses Jahr wieder besonders viele Gastzünfte teil.

Um bei der Umzugsaufstellung dem großen Aufkommen an Narren und Wagen gerecht zu werden, findet die Aufstellung aller Gäste in diesem Jahr in die Dörflestraße statt.

Wir bitten sie deshalb, zwischen 13.00 Uhr und 15.15 Uhr ihren Pkw an diesem Tag nicht direkt an der Straße zu parken.

Wir bitten um ihr Verständnis und sagen schon mal Danke für ihr Geduld und hoffen auf eine schöne gemeinsame Fasnet.

Helferkreis für Geflüchtete

Anselm Grün: Das neugierige Gespräch

In seinem Buch „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ schreibt Pater Anselm Grün zur Begegnung mit Geflüchteten und Fremden allgemein: „Das Gespräch mit ihnen ist oft spannend. Es bringt uns neue Einsichten. Wir müssen ihre Ansichten und Werte nicht übernehmen. Aber wir sind neugierig, wie Menschen aus anderen Kulturkreisen und anderen Religionen ihr Leben sehen und es bewältigen. Das neugierige Gespräch tut beiden Seiten gut. Es zeigt den Fremden, dass wir Interesse an ihnen haben, dass wir auf sie hören, dass wir sie achten. Und uns tut es gut, weil es unseren Horizont erweitert. Es macht uns offener, toleranter. Wir schauen nach dem Gespräch mit einem Fremden mit neuen Augen auf unser eigenes Leben.“ Wir laden Sie gerne dazu ein, an solchen Erfahrungen teilzuhaben – z. B. in der Begleitung von Geflüchteten im Alltag, in der individuellen Sprachförderung/Hausaufgabenbetreuung, als Fahrdienst zum Hornberger Tafelladen, als Mitwirkender im geplanten Gartenprojekt für Einheimische und Geflüchtete oder auch bei Kontakten und speziellen Gesprächsangeboten mit den geflüchteten Menschen, die im Containerdorf untergebracht sind. Sie wären nicht allein gelassen. Wir begleiten Sie in Ihrem Tun. Sie bestimmen selbst, in welchem Umfang Sie sich einbringen – wöchentlich, 14tägig oder zweimal monatlich. Seien Sie neugierig.

Kontakt: Gerhard Schrempp, Caritasbüro, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de

GEWERBEVEREIN
WOLFACH

Gewinner der Facebook-Aktion des Gewerbevereins

In der Vorweihnachtszeit hatte der Gewerbeverein zu einem Gewinnspiel auf Facebook eingeladen, bei dem Einkaufsgutscheine des Gewerbevereins gewonnen werden konnten. Zur Beglückwünschung der Hauptgewinner hatte Reinhold Waidele diese kürzlich zu einem Glas Sekt ins

„Il Cesto“ eingeladen. Die drei Gewinnerinnen der Hauptpreise, Tanja Stockmann, Petra Weis und Anke Biehl, die Gutscheine im Wert von 100,-, 50,- und 30,- Euro gewonnen haben, sind der Einladung gerne gefolgt und freuten sich über ihren Gewinn. Ziel der Aktion, die von Marc-Leon Schwarzer vom Wolfacher Sportladen organisiert wurde, war die Verbreitung des Bekanntheitsgrades der neuen Homepage (www.gewerbeverein-wolfach.de) und der Facebook-Seite des Gewerbevereins. Die beiden Medien ermöglichen jetzt eine schnelle Information über Veranstaltungen des Gewerbevereins, aktuelle Angebote der Mitgliedsbetriebe von Dienstleistungen über Gastronomie, Einzelhandel und Handwerk bis hin zu Industriefirmen. Die Attraktivität der neuen Seiten wurde auch von den Gewinnerinnen bestätigt. So kann auch ohne Gewinnspiel jeder ein Gewinner sein, der die neuen Seiten des Gewerbevereins aufruft.



(v.l.n.r) Marc-Leon Schwarzer, Petra Weis, Anke Biehl, Reinhold Waidele, Tanja Stockmann mit Sohn



Der Deutsche Fußballbund hat ein Rückgrat von rund einer Million Ehrenamtlicher Helfer, die Tag für Tag ohne jegliche Bezahlung für ihre Mitglieder und hier besonders die Kinder – und Jugendlichen unterwegs sind.

In 26.000 Fußballvereinen von der Kreisliga bis zur Bundesliga organisieren diese Helfer einen reibungslosen, organisierten Sportbetrieb.

Als Bindeglied ihrer Mitglieder zu den Verbänden und der jeweiligen Kommune halten diese Ehrenamtlichen die „Fahnen“ für die schönste Nebensache der Welt auch in Wolfach hoch.

Roland Bächle, 2. Vorstand des FC Wolfach hatte Otto Wöhrle zum „sportlichen Neujahrstreffen“ in die Sporthalle nach Wolfach eingeladen, wo Vorstand Peter Buchholz zum wiederholten Male den DFB und SBFV (Südbadischer Fußballverband) Ehrenamtsbeauftragten, Herrmann Baumann in Wolfach begrüßen durfte.

Zum passenden Rahmen des FC Hallencups begrüßte dann FC Vorstand Peter Buchholz die Zuschauer, Spieler und ganz besonders Herrmann Baumann, damit dieser den „Spielmachern im Hintergrund“ würdig Danke sagen konnte.

„Auch der FC Wolfach hat heute über den DFB und SBFV eine Person zu ehren“, übernahm Herrmann Baumann das Wort von Peter Buchholz und überbrachte Otto Wöhrle und den Hallengästen die Grüße von Ehrenspielführer Uwe Seeler und DFB Präsident Reinhard Grindel.

Vor 50 Jahren ist Otto Wöhrle 1968 dem FC 1920 Wolfach e.V. beigetreten. Nach seiner Laufbahn als aktiver Spieler betreute Otto Wöhrle zahlreiche Jugendmannschaften in seinem Wahlverein.

Ab 2006 war Otto Wöhrle 3. Vorstand und übernahm später das Amt des Ehrenamtsbeauftragten.

Auch sonst ist Otto Wöhrle einer der keine Bitten ausschlägt und sich unter anderem auch um Versicherungsfragen kümmert.

Der „große Ehrenamtsbeauftragte des SBFV und DFB“ Hermann Baumann überreichte dem „kleinen, aber mindestens genauso wertvollen Ehrenamtsbeauftragten“ Otto Wöhrle im Beisein der Wolfacher Fußballvorstände als Dank für sein ehrenamtliches Wirken zum Wohle des FC 1920 Wolfach e.V. den DFB Ehrenamtspreis 2017 mit Urkunde und DFB Armbanduhr.



Peter Buchholz, Herrmann Baumann, Otto Wöhrle, Roland Bächle

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten vom
02. Januar bis 27. April 2018

**Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr**

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Über die Fasnet und an Ostern haben wir abweichende Öffnungszeiten.

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.



Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Mineralienhalde Grube Clara geschlossen

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen

Museum im Schloss Wolfach

Geschlossen

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrngarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Do. 25.01.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Fr. 26.01.2018; 14.30 - 19.30 Uhr

Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes

Blutspender sind Lebensretter

Festhalle Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 27.01.2018; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 27.01.2018; 20.00 Uhr

Musikerball der Stadt- und Narrenkapelle Wolfach

mit Unterhaltungsprogramm und Bewirtung

Traditioneller Fasnetsball der Wolfacher Stadtkapelle
Schlosshalle, 77709 Wolfach

So. 28.01.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Mo. 29.01.2018; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 30.01.2018; 17.00 Uhr

Jungnarrenversammlung

Versammlung der Jungnarren ohne Eltern

Ein umfangreiches Programm hat sich der Jungnarrenrat für die Narrenversammlung des Narrensomers ausgedacht. Ihre Vorstellung ist es, in der Schlosshalle möglichst vielen Kindern gleichzeitig eine närrische Betätigungsmöglichkeit zu geben. Sie wollen die Kinder auf die kommende närrische Zeit einzustimmen und ihnen das Wolfacher Fasnetsbrauchtum näher bringen. Zu beachten ist, dass die Veranstaltung selber „elternfrei“ bleiben wird. Die „Großen“ können ihre jungen Narrole in der Schlosshalle abgeben und hinterher wieder abholen. Deshalb ist die närrische Einstimmung auch erst für Kinder im Schulalter, frühestens ab etwa 5 Jahren, gedacht. Spätestens gegen 18.30 Uhr endet das bunte Treiben. Die Verantwortlichen weisen darauf hin, dass einige Kinder kein „Zehrgeld“ dabei hatten. Die Organisatoren bitten die Eltern, ihren Kindern den Besuch dieser speziell für den "Narrensomen" organisierten Veranstaltung zu erlauben.

Schlosshalle, 77709 Wolfach



Mi. 31.01.2018; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 01.02.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Fr. 02.02.2018; 20:00 Uhr

Zunftabend

der Freien Narrenzunft Wolfach mit Programm und Bewirtung

Lokale Ereignisse, Geschichten und Personen bilden die Grundlage des von Zunftmitgliedern selbst gestalteten Programms

Festhalle Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 03.02.2018; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 03.02.2018; 19.30 Uhr

Schnurren in Halbmeil

Interessante, lustige, merkwürdige Begebenheiten des vergangenen Jahres liefern den Stoff für die Schnurranten
Gasthäuser Kreuz, Dorfgemeinschaftshaus und Löwen,
77709 Wolfach - Kinzigtal

So. 04.02.2018; 14.30 Uhr

Schnurren in Wolfach

Missgeschicke ihrer Zeitgenossen liefern den Schnurranten den Stoff für ihre witzigen, pointierten und amüsanten Vorträge

Lokale der Innenstadt; 77709 Wolfach

So. 04.02.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

MUSIKERBALL 2018



**STARS,
STRIPES &
SOMBREROS**



Sa. 27.01.18 um 20 Uhr
Schlosshalle Wolfach

Eintritt 4€ (Ausweiskontrolle)

www.stadtkapelle-wolfach.de

Fasnetsamstag 10.02.
Narrenzunft Halbmeil e.V.



Total ROYAL

FASNETSAMSTAG
UMZUG UM 15:15 UHR

PREISMASKENBALL
AB 19:00 UHR

Großer Mottoumzug
Narrendorf
Ab 18:00 Uhr Tanzmusik

Showprogramm
Prämierung der Freismasken

Leimentäler



HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Geld zu verschenken!

OHR bits 

Schnell anmelden und sparen!

0781/504-3000
(Mo-Fr 8-18 Uhr)

Alle Infos unter
www.ohrbits.de



Krebskranke Kinder ...

Die Forschung an der Universitäts-Kinderklinik in Freiburg braucht unsere Unterstützung! Und wir helfen auch dabei – mit Ihren Spenden!

Hilfe, die wirklich ankommt!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242
info@helfen-hilft.de · **www.helfen-hilft.de**

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen



Ortsverein Wolfach e.V.

www.drk-ov-wolfach.de

Kommen Sie zum

Blut spenden

am

Freitag, den 26. Januar 2018

ab 14.30 Uhr

in der Festhalle Wolfach

(bringen Sie Ihren Personalausweis mit!)



Kommen Sie mit Ihren Freunden, Familie, Partner, Kollegen, usw.!

Wie immer ist auch für Ihr leibliches Wohl und die Kinderbetreuung während der Spende gesorgt.

Das DRK – Team freut sich auf Sie! 😊😊😊

<p>Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de</p>	<p>Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen: Frau Andrea Haberstroh Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16 Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19 E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de</p>
--	--

SG Wolfach - Oberwolfach

Starke Auswärtsleistung wird nicht belohnt

TSV Niederstotzingen: SG 1 6:2 (3501:3469)

Es ist zum Verzweifeln. Wieder kam man mit leeren Händen nach hause. Dabei spielte man eine bundesligareife Auswärtsleistung. Leider erwischte die Heimmannschaft einen Sahnetag, was die beste Saisonleistung bedeutete. Trotzdem kämpfte man aufopferungsvoll und musste zum Leidwesen aller einmal mehr die Punkte in der Fremde lassen.

In der starken Mannschaft spielten ein überragender Marco Teller (605), Jürgen Rommelfanger (588), Mike Schondelmaier (577), Marcel Dörfel (575), Hagen Neumann (567) und Björn Albrecht (557).

ESV Freiburg : SG 2 2:6 (3040:3063)

Auch dieses Spiel war eine enge Kiste, für das die Reserve in dieser Saison bekannt ist. Auf den schweren ESV Bahnen in Freiburg konnte am Start Mario Faißt (521) punkten. Patrick Haas (508) musste sich dem besten Gegner (532) geschlagen geben. In der mitte konnte Edgar Riedel (475) glücklich punkten. Besser machte es Martin Hansmann (528) der auch 30 Kegel aufholen konnte. Am Schluss machte es Simon Leitl (492) noch einmal spannend, da er 33 Kegel abgeben musste. Florian Faißt, der terminlich für die 1. Mannschaft verhindert war, behielt die Nerven und konnte die Tagesbestleistung mit 538 Kegel erzielen und dabei seinem Gegner 40 Kegel abnehmen das zum umjubelnden Sieg in der fremde reichte.

SG 3 : SKC Nordrach 3:5 (3066:3133)

Eine landesligareife Leistung zeigte der gast aus Nordrach. Alle 6 Spieler überzeugten mit Ergebnissen über 500. Bei der SG blieben dagegen 3 Spieler unter dieser Marke, was den Sieg der Gäste absolut verdient macht.

Am Schluss schöpfte man nochmals Hoffnung, da bedingt durch viele Ausfälle Florian Faißt eingesprungen ist und gute 557 Kegel erzielen konnte. Der Vorsprung der Gäste war aber zu groß um noch was zählbares zu erzielen.

Es spielten weiter: Zvonimir Katalenic gute 530 Kegel, Marcel Wurster (511), Markus Wurster (499), Stjepan Jersek (491) und Manuel Laun (478).



Zvonimir Katalenic, der auch mit über 70 Jahren noch gut in Form ist

SKC Unterharmersbach 4 : SG 4 2:6 (3095:3036)

Auch die 4. musste die Punkte im Hombelassen. Immerhin konnte man eine geschlossene Mannschaftsleistung zeigen. Dennoch war auf den guten Bahnen im Grünen Hof mehr drin.

Zu erwähnen ist die aufsteigende Form von Jugendspieler Niels Hörkner, der mit guten 547 Kegeln bester SG Akteur war. Die SG Punkte erspielten Florian Haas (527) und Bernd Hilberer (484), Karl Heinz Dörfel (502), Heiko Schmieder (490) und Albert Schweizer (486).

Landfrauen Wolfach – Oberwolfach

Die Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach laden am Dienstag, den 30.01.2018, um 19.00 Uhr alle Mitglieder ins Hotel „Sonne“ in Kirnbach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. gemeinsames Essen
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Mitgliederjahresbeitragsanhebung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Grußworte
9. Vorschau auf 2018
10. Wünsche und Anträge
11. gemütliches Beisammensein

Initiative Eine Welt / Weltladen

Pflegendes für Ihren Körper

Ein Großteil der kosmetischen und medizinischen Schätze Amazoniens verbirgt sich in den Früchten und Samen der unermesslichen Pflanzenvielfalt. Von traditionellen Waldbewohnern (Caboclos, Gummizapferfamilien) schonend gesammelt, sind sie die Grundlage für die Produktlinie "Sementes" und gleichzeitig eine wichtige Einkommensquelle für die Menschen.

Marajó, die größte Flußinsel der Welt, ist größer als die Schweiz und liegt im Mündungsdelta des Amazonas im brasilianischen Bundesstaat Pará. Sie ist nach dreistündiger (!) Schifffahrt von Belém aus zu erreichen. Die Insel ist dünn besiedelt, seine Bewohner leben sehr karg vom Fischfang, von den Erträgen ihrer Hausgärten und von kleinen Agroforstinitiativen. Auf Marajó gibt es 15 Dorfgemeinschaften, von denen acht für unsere Partnerfirma sammeln. In diesen acht Dorfgemeinschaften leben knapp 2000 Familien, die einen Großteil der Rohstoffe für Haut- und Körperpflegeprodukte sammeln, welche im Fairen Handel angeboten werden. Auf Marajó werden in erster Linie die Samen des Andirobabaumes, die des Paranussbaumes sowie die Wurzeln von Piprioka, einer auf Marajó endemischen, d.h. weltweit nur dort wachsenden Grasart gesammelt. Diese enthalten ein aromatisches Öl, das vor allem in der lokalen und regionalen Parfümherstellung verwendet wird. Wichtig für die Menschen ist die Tatsache, dass sie die Samen immer verkaufen können. Sie haben eine Abnahmegarantie und erwirtschaften sich so ein Einkommen, auf das sie sich verlassen können.

Die Familien werden für Ihre Sammelleistung abhängig von der Art des Sammelproduktes und seiner Verfügbarkeit überdurchschnittlich entlohnt.

Die Weiterverarbeitung erfolgt von einer kleinen Firma, die von drei Chemie-Studenten der Universität Pará gegründet worden ist. Die Firma ist mittlerweile von staatlichen Behörden mehrfach für ihren Einsatz auf dem Gebiet der nachhaltigen Entwicklung ausgezeichnet worden. Die Rohstoffe werden ausschließlich von Familien und Kooperativen gekauft, die den Regenwald, ihre Lebensgrundlage, schonend nutzen. Die Weiterverarbeitung in der Stadt schafft weitere Arbeitsplätze und sichert Einkommen auch für städtische Bevölkerungsgruppen.

Stammtisch der Imker am 28.01.2018

Am Sonntag, den 28.01.2018 treffen wir uns um 10 Uhr im Gasthaus „Walkenstein“ zum monatlichen Stammtisch. Wir werden das Thema des Vortrags von Herrn Rosewich noch einmal aufgreifen und freuen uns auf rege Diskussion. Beim Stammtisch können auch die Behandlungsmittel bestellt werden.

Gut besuchter Vortrag beim Imkerverein Wolfstal e.V.

Zahlreiche Imkerinnen und Imker des Imkerverein Wolfstal und aus den umliegenden Vereinen fanden sich am vergangenen Freitag im Hotel „Drei König“ zum Vortrag über die Grundlagen der erfolgreichen Imkerei ein. Der Ethnologe und Imkermeister Horst Rosewich referierte über die 3 großen „V“ der Bienenhaltung: Die Varroa, die Völkerführung und die Vermarktung. Besonderes Augenmerk schenkte er der Bekämpfung der Varroamilbe. Mit Tipps zur Völkerführung führte er rund ums Bienenjahr. Das A und O der Vermarktung ist die Qualität des Honigs. Im Anschluss stellte sich der Redner den Fragen der Imker aus dem Wolf- und Kinzigtal.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien
 Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten von 27. Januar – 4. Februar 2018

Samstag, 27. Januar – SAMSTAG DER 3. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.00 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Christina Schmieder.
 18.30 Uhr St. Roman: Sonntagvorabendmesse.

Sonntag, 28. Januar – 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe. Seelenamt für Hans Schäfle. Gedenken an Josef Allgaier; Maria Feger; Wilfried Flaig u. Friedbert Dieterle; Genoveva u. Fridolin Bonath; Fridolin Echle u. verst. Eltern u. Schwiegereltern; Anna u. Wilhelm Dieterle; Berta Sum; Richard, Klemens u. Sven Rauber; Wilhelm Dieterle (an der Steig) u. Schwiegersohn Willi Ramsteiner; Wilhelm u. Rosalia Bonath u. Frieda Lehmann u. aller verst. Angehörigen.
 10.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe.
 11.30 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Rosalie Schmider.
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Montag, 29. Januar – MONTAG DER 4. WOCHE IM JAHRESKREIS

20.00Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 30. Januar – DIENSTAG DER 4. WOCHE IM JAHRESKREIS

14.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe des Seniorenwerkes.

Mittwoch, 31. Januar – Hl. JOHANNES BOSCO, Priester

8.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zur Marktzeit.
 18.30 Uhr Klinikum: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Donnerstag, 1. Februar: – GEBETSTAG UM GEISTLICHE BERUFUNGEN

17.30 Uhr St. Bartholomäus: Gebet um geistliche Berufe.
 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe.

Freitag, 2. Februar: – DARSTELLUNG DES HERRN (LICHTMESS)

15.30 Uhr St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.
 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Eucharistiefeier zu Mariä Lichtmess mit Teilnahme der Erstkommunionkinder der SE.
 St. Laurentius: Keine Abendmesse.

Samstag, 3. Februar: – HL. ANSGAR, HL. BLASIUS Bausonderkollekte

18.30 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse mit Blasiussegen. Hl. Messe für Maria Kniesel. Gedenken an die Verstorbenen der Familien Franke, Dieterle u. Kifferle; Philipp u. Cäcilia Sum, Elisabeth Vogel u. Willi Melchior; Hermann Schmid u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 4. Februar – 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe für Anna, Andreas u. Theresia Dieterle.
 10.00 Uhr St. Bartholomäus: Familienmesse mitgestaltet von Maranatha.
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Belegung Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach

Terminanfragen wegen Belegung der Räumlichkeiten bitte ab 01.02.2018 direkt an's Pfarrbüro in Wolfach richten. Tel. 07834/295 oder pfarramt@kath-wolfach.de.

Tauftermine

St. Bartholomäus:
 Sa., 27.01.18 17.00 Uhr
 Sa., 10.03.18 17.00 Uhr
Taufgespräche:
 Mo., 05.03.18

St. Laurentius:
 So., 28.01.18 11.15 Uhr
 Sa., 24.02.18 17.00 Uhr
 So., 11.03.18 11.15 Uhr
Taufgespräche:
 Mo., 19.02.18
 Mo., 05.03.18

St. Marien:
 So., 25.02.18
Taufgespräche:
 Mo., 19.02.18

Bitte melden Sie sich spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungsz.:
 Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.
Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungsz.:
 Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
 E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Pfarrer Hannes Rümmele
 E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
 Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
 E-Mail: w.broehl@kath-wolfach.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr
SPENDENKONTO FÜR DIE SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach, IBAN: DE60 6645 2776 0000 0188 63.

DANKE +++ DANKE +++ DANKE

Von den Kindern und Müttern aus Bethlehem

Allen Spenderinnen und Spendern, allen Sängerinnen und Sängern, allen Instrumentalisten und allen, die in irgendeiner Weise beim Benefizkonzert zugunsten des Caritas Baby Hospitals in Bethlehem mitgewirkt und zu dem großartigen Kollektenergebnis des Abends von FÜNF-TAUSEND EURO beigetragen haben, sei hier ein ganz herzliches Vergelt's Gott gesagt.

So vielen kranken Kindern kann durch Ihre Spende am Geburtsort Jesu bestmögliche medizinische Hilfe geleistet und Kinderleben gerettet werden.

Bitte bleiben Sie dem Kinderkrankenhaus verbunden – auch im Gebet!

Wir freuen uns, wenn Sie das ganze Jahr über die Möglichkeit zur Unterstützung nutzen, z. B. die Spendenboxen Bäckerei Leist, bei Festen durch den Verzicht auf Geschenke, Sammeln von Flaschenpfand etc. Konto der Kath. Kirchengemeinde An Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach, IBAN: DE60664527760000018863, Kennwort: CARITAS BABY HOSPITAL (Spendenbescheinigung möglich)

DANKE +++ DANKE +++ DANKE

Sonntag, 04.02.2018

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

Sonntag, 11.02.2018

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Matthias Bühler

Mittwoch, 14.02.2018

18.30 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle im Wolfacher Krankenhaus mit Präd. Marlis Willis

Sonntag, 18.02.2018

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Montag, 19.02.2018

19.00 Uhr Gruppe Senfkorn im Gemeindezentrum

Mittwoch, 21.02.2018

15.00 –
16.30 Uhr Konfirmandenstunde



**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

Kein Gottesdienst

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Donnerstag, 25.01.2018

19.00 –
21.00 Uhr **gemeinsamer Jugendkreis** „Einer für alle“ in Hausach

Freitag, 26.01.2018

18.15 Uhr Taizé-Lieder singen im Jugendraum
19.00 Uhr Taizé-Gebet im Saal
anschließend gemütliches Beisammensein



Sonntag, 28.01.2018

9.00 Uhr Gottesdienst in Wolfach mit Pfr. Voß

Mittwoch, 31.01.2018

15.00 –
16.30 Uhr Konfirmandenstunde im ev. Gemeindezentrum



Taizé - Gebet

Evangelisches Gemeindezentrum Wolfach

FREITAG
26.1. 18.15 Uhr Singprobe
19.30 Uhr Taizé-Gebet



**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, den 28.01.2018

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr.Voß
10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Mittwoch, den 31.01.2018

15.00 bis
16.30 Uhr Konfirmandenstunde im evangelischen Gemein-
dezentrum in Wolfach

Sonntag, den 04.02.2018

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 28.01.2018

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Montag, 29.01.2018

20:00 Uhr Jugendabend der Gruppe
Kinzigtal in Röttenberg

Mittwoch, 31.01.2018

20:00 Uhr Gottesdienst in Haslach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herz-
lich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.nak-wolfach.de.

Sprechtage

**Badischer landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.
(BLHV)**

Dienstag, 06.02. Haslach
Dorfgemeinschaftshaus, Kinzigstr. 8, Bollenbach
9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Die Sprechtagbesucher werden um telefonische Termin-
vereinbarung bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern
gebeten. Sprechtag für die keine Anmeldungen vorliegen
finden nicht statt.

Badischer landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)
Bezirksgeschäftsstelle
77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax
07841/207555

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
in Hausach mit Harry Krellmann findet am **Mittwoch, den
7. Februar von 9 bis 11 Uhr** im Rathaus (Trauzimmer),
Hauptstraße 40 statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechts-
gebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-,
Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung).
Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten-
und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grund-
sicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine
vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0
ist erforderlich.**

Aus dem Kreisgeschehen

Jehovas Zeugen

Gottesdienstnachrichten

Freitag

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlau-
fender Kurs im Vermitteln der biblischen
Botschaft.
20.00 Uhr: Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs
Gottes in der Neuzeit aufzeigt
Thema: „Was wird in der Bibel, 700 Jahre vor
Jesu Geburt, vorausgesagt?“ - Micha 5: 2;
Lukasevangelium 2: 4- 7

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Sei wählerisch in deinem Umgang“ -
Sprüche 13: 20
10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Lass dir von nichts und niemand den
Siegpreis nehmen“ - Kolosserbrief 2: 18

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen.

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



MERKBLATT zum Jugendschutz

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten
Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das
Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit
(JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG).
Im Folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen
Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte
verständlich ausgedrückt werden.

**1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit
(JuSchG)**

a) Wichtige Begriffe:

- Kinder und Jugendliche (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- Erziehungsbeauftragte Person

Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsauf-
gaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede
Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungs-
aufgaben zu erfüllen – im Verein beispielsweise die Grup-
penleiterin.

- Öffentlichkeit

Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein
zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

b) Einzelne Regelungen:

§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit, Tabakwaren
Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Tabakwaren, E-Zigaretten und E-Shishas (auch nikotinfrei) verkauft oder angeboten werden.

Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben!
Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhalige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren.

Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist.

Bier, Wein, Schaumwein, Mischungen mit Bier, Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zu lassen.

Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den **Konsum** von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemäß den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel: Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.

Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen.

Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.) und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.

- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumpflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient.

In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00 Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden.

Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, **dass die Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.**

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.**- Aufsichtspflicht**

Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen.

Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden.

Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)**Mithilfe bei Veranstaltungen**

Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten.

§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Außerdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp: Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 JArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte außerhalb der Brauchtumpflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich eine Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis) - einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an die Beauftragten für Jugend(sozial)arbeit/ Jugendschutz beim Jugendamt wenden
Christina Cabrini, Tel. 0781 805 9765,
christina.cabrini@ortenaukreis.de oder
Marion Stumm, Tel. 0781 805 6323,
marion.stumm@ortenaukreis.de

Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. lädt zur Generalversammlung ein

Am Dienstag, 30. Januar 2018, um 20 Uhr findet im Gasthaus Rößle in Hohberg-Hofweier die diesjährige Generalversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. mit Wahlen statt.

Im Anschluss an die Regularien berichtet David Mild über seinen Aufenthalt in Neuseeland. Alle Mitglieder und interessierten Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen.

Kindern ein Zuhause auf Zeit bieten**Jugendamt sucht Bereitschaftspflegefamilien**

Das Jugendamt im Landratsamt Ortenaukreis sucht Fachkräfte, die bereit sind, Kinder – vom Säugling bis zum Jugendlichen – für einige Tage bis zu mehreren Wochen in ihrer Familie aufzunehmen. Insbesondere im Hanauerland, im Achertal, im Renchtal sowie im vorderen und oberen Kinzigtal werden noch Bereitschaftspflegefamilien gesucht. Das Jugendamt bietet fachliche Vorbereitung, Begleitung, Gruppensupervision und Fortbildung sowie ein angemessenes Pflegegeld als Vergütung.

Voraussetzung für die Bereitschaftspflege ist, dass einer der Eltern Erzieher/in ist oder eine andere pädagogische Ausbildung, evtl. auch im Bereich der Kinderkrankenpflege, vorweisen kann und nicht oder nur geringfügig berufstätig ist. Zudem sollten folgende Rahmenbedingungen und Eigenschaften der Pflegeeltern gegeben sein:

- Offenheit, Belastbarkeit, Flexibilität,
- Freude am Umgang mit Kindern und praktische Erfahrung,
- Bereitstellung eines eigenen Zimmer für das Pflegekind,
- Bereitschaft der gesamten Familie, ein Kind aufzunehmen,

- Ggf. Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie sowie
- Unterstützung des Kommunalen Sozialen Dienst in der Perspektivklärung.

Die Pflegestellenkoordinatorin im Jugendamt des Landratsamts Ortenaukreis, Frau Bruder, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter Telefon 0781 805 9761, Fax 0781 805 9777 oder via E-Mail unter pflGESTELLENKOORDINATION@ORTENAU-KREIS.DE.

4. Ortenauer Kreisputzete am dritten Samstag im März

Am Samstag, 17. März 2018, führt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis zusammen mit den Städten und Gemeinden die vierte Ortenauer Kreisputzete durch. Alle Ortenauerinnen und Ortenauer sind aufgerufen, sich an dieser groß angelegten Reinigungsaktion öffentlicher Flächen zu beteiligen.

Kindergärten und Schulen können die Aktion bereits in der Woche davor, vom 12. bis 16. März, durchführen.

„Bei unserer letzten Putzete vor zwei Jahren hatten sich über 10.000 Helferinnen und Helfer aus dem Ortenaukreis beteiligt“, erinnert Martin Roll, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, „und natürlich hoffen wir, in diesem Frühjahr die 10.000er Marke erneut zu übertreffen.“

Interessierte Ortenauer können sich im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de über die 4. Ortenauer Kreisputzete informieren. Von der Startseite aus wird man über das Stichwort „4. Ortenauer Kreisputzete“ auf die Seite weitergeleitet.

Wer mitmachen will, muss sich - wie bei den vorangegangenen Kreisputzeten auch - direkt bei den Städten und Gemeinden anmelden. Diese weisen den Teilnehmern die zu reinigenden Flächen zu.

Alle Teilnehmer erhalten vor der Putzete eine Warnweste und ein Paar Handschuhe sowie danach einen Zuschuss von vier Euro.

Am Samstag, 17. März, dem Tag der Kreisputzete, gibt es einen „Langen Samstag bis 15 Uhr“ auf den Deponien und Wertstoffhöfen im Kreis. Die Einwohner des Ortenaukreises können diesen Tag nutzen und länger als gewöhnlich Sperrmüll, Altreifen, Grünabfälle, Metallschrott, Elektroschrott, Altholz usw. zu den üblichen Anlieferungsbedingungen entsorgen.

Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein bietet Crash-Kurs „Fit im Haushalt“ an

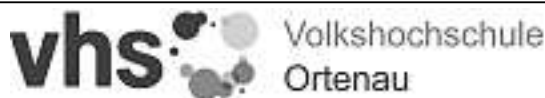
Grundlagen für eine erfolgreiche Haushaltsführung können Männer und Frauen aller Altersstufen bei einem Wochenend-Crash-Kurs „Fit im Haushalt“ des Ernährungszentrums Südlicher Oberrhein erlangen. Wer seine Hausarbeit effizienter erledigen will, erhält anhand praktischer Beispiele viele Tipps und um die Organisation des Haushalts und den Umgang mit dem Haushaltsgeld.

Das Seminar findet am Freitag, 2. März 2018, von 14 bis 20:30 Uhr und am Samstag, 3. März 2018, von 10 bis 17 Uhr in den Räumlichkeiten des Ernährungszentrums Südlicher Oberrhein im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2 in 77654 Offenburg statt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 85 Euro pro Person. Schüler und Studenten bezahlen 65 Euro. In dem Betrag sind Verpflegung und Informationsmaterial enthalten.

Anmeldungen werden bis spätestens Freitag 23. Februar 2018 unter Telefon 0781 805 7117 oder E-Mail unter Ilse.Hille@ortenaukreis.de entgegen genommen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 07834/867590
Telefax: 07834/867591
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471
Steinach (ST) Tel. 07834 867590
Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Veranstaltungen im Kinzigtal ab Januar 2018

Datum	Kurstitel	Kursnummer
25.01.2018	Italienisch Einstiegskurs A1	4.0902 HA
27.01.2018	Faszination Whisky	3.0747 GE
29.01.2018	Glutenfreie Hefekreationen	3.0739 GE
21.02.2018	Orientalische Vorspeisen	3.0705 GE
21.02.2018	Line Dance	2.0906 GE
23.02.2018	Kochkurs für Männer	3.0714 HS
24.02.2018	Bau- u. Immobilien-Finanzierung	1.1601 HA
24.02.2018	Textverarbeitung Word 2013	5.0106 ZE
24.02.2018	Gedächtnistraining	1.0702 HO
24.02.2018	Achtsamkeitstraining	3.0101 GE
26.02.2018	Fast Food	3.0720 HA
28.02.2018	Klangschale Mama mit Kind	3.0107 HA
28.02.2018	Computer ganz einfach	5.0102 GE
02.03.2018	Vortrag Rechtssicher Vererben	1.0501 GE
03.03.2018	Flechtfrisuren Mutter u. Tochter	2.1407 HA
03.03.2018	Salsa	2.0907 HS
03.03.2018	Flechtfrisuren	2.1411 HA
05.03.2018	Genießersnack für Jugendliche	3.0727 HO
06.03.2018	Zumba®	3.0251 HS
07.03.2018	Zumba®	3.0252 HS
09.03.2018	Einsteigerkurs PC	5.0103 WO
10.03.2018	Selbstmassage und Yoga	3.0102 WO
10.03.2018	Notfalltraining Kindernotfälle	3.0505 HA
12.03.2018	Glutenfrei kochen und backen	3.0740 GE
12.03.2018	Kochdemonstration Kuchen	3.0743 HA
13.03.2018	Yoga für Anfänger	3.0126 HA
14.03.2018	Yoga für Anfänger	3.0127 HA
14.03.2018	Indische Küche	3.0706 GE

Veranstaltungen in Wolfach ab März 2018

Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0103 WO)

Fr. 09.03.2018, 17:00 - 20:00 Uhr, Sa. 10.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, Fr. 16.03.2018, 17:00 - 20:00 Uhr, Sa. 17.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, Fr. 23.03.2018, 17:00 - 20:00 Uhr, Sa. 24.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, 3 Wochenenden, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3), Anke Kopp, 159,00 Euro inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bisher noch keine Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben oder in den Grundlagen erst einmal Sicherheit gewinnen möchten. Um den Computer bedienen zu können, erhalten die Teilnehmenden zunächst einen Einblick in das Betriebssystem Windows und lernen die wichtigsten Handgriffe mit Maus und Tastatur. Außerdem erhalten sie einen Überblick über wichtige Anwendungsgebiete wie Textverarbeitung (mit Word), Tabellenkalkulation (mit Excel) und Internet. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist zugleich Grundlage für weiterführende EDV-Kurse.

'Zeit für mich' - Selbstmassage und Yoga für Frauen (3.0102 WO)

Sa. 10.03.2018, 9:00 - 13:00 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Christine Huber, 19,00 Euro zuzügl. ca. 4,00 Euro für Verpflegung und Seminarunterlagen.

In diesem Kurs lernen Sie neben Yoga unterschiedliche Selbstmassagetechniken kennen und erhalten Tipps. Zu Beginn des Morgens üben wir verschiedene Asanas (Körperhaltungen) ein und lernen deren Wirkungsweise kennen. Anschließend erhalten die Teilnehmerinnen verschiedene warme und kalte Getränke (ayurvedische Tees, selbsthergestellte Lassis...) und Energiegebäck, sowie die dazugehörigen Rezepte. Im zweiten praktischen Teil des Kurses lernen wir verschiedene Selbstmassagetechniken sowie verschiedene Aspekte der ayurvedischen Körperpflege kennen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit verschieden Öle, Seidenhandschuhe für die Trockenmassage und ähnliches zu kaufen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte.

Ein Tag für die Entspannung und Schönheit für Frauen (3.0103 WO)

Sa. 17.03.2018, 9:00 - 17:00 Uhr, 1. Teil: 9:00 - 12:30 Uhr, 2. Teil: 14:00 - 17:00 Uhr (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Ingrid Oestreicher und Mirjam Staiger, 45,00 Euro.

Am Vormittag lernen Sie verschiedene Methoden kennen, diese vermitteln sowohl eine tiefe Entspannung als auch ein ganzheitliches Körpergefühl. Die progressive Muskelentspannung nach Jacobson basiert auf der abwechselnden An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen mit dem Ziel einer Entspannung des ganzen Körpers. Qi-Gong ist eine ganzheitliche chinesische Gesundheitsmethode, die über Bewegung, Atmung und Konzentration zu einem verbesserten Energiefluss führt. Eine Phantasie-reise oder ein Autogenes Training wirkt wohltuend auf Körper und Seele.

Am Nachmittag erhalten Sie Informationen über die Farben, die Sie frischer, jünger und attraktiver aussehen lassen. Für den Aufbau einer stimmigen Garderobe gibt es wertvolle Tipps, wodurch Ihnen die tägliche Frage 'Was ziehe ich heute an?' erleichtert wird. Bitte mitbringen: Isomatte, eine Decke, bequeme Kleidung, dicke Socken eventuell ein kleines Kissen. Es besteht die Möglichkeit zum Mittagessen in einem Gasthaus.

Divertikel (Ausstülpungen) im Darm (3.0404 WO)

Mi. 21.03.2018, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Bei etwa der Hälfte der über 80-Jährigen liegen Divertikel (Ausstülpungen) im Darm vor; auch zunehmend jüngere Menschen sind davon betroffen. Im Vortrag werden Entstehung und Behandlungsmöglichkeiten bei Komplikationen erläutert, insbesondere die akute Divertikelentzündung (Divertikulitis). Dr. Roland Dobrindt ist Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie sowie Chefarzt der Inneren Abteilung am Ortenau Klinikum Wolfach.

Prüfungsvorbereitungskurs Englisch für Realschüler/innen - Ferienkurs (4.0601 WO)

Mo. 26.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, 4 Vormittage, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Raum 102, Angelika Spitzmüller, 53,00 Euro inkl. Kopien.

Dieser 'Crashkurs' bereitet Realschüler/innen der 10. Klasse intensiv auf die Abschlussprüfung in Englisch vor. Der Intensivkurs soll helfen, die letzten Lücken zu schließen und Probleme durch Erklärungen und Übungen zu lösen. Berücksichtigt werden alle für die schriftliche Prüfung erforderlichen Teilbereiche: Grammatik, 'creative writing' und Textarbeit. Die Übungseinheiten werden kurzweilig gestaltet. Schüler/innen der 9. Klasse sind ebenfalls willkommen.

Vorschau: Veranstaltungen in Wolfach ab März 2018:

STRONG by Zumba™ (3.0267 WO)

Mo. 09.04.2018, 19:15 - 20:15 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Caroline Sum, 39,00 Euro.

Serienbriefe erstellen mit Word 2010 (5.0107 WO)

Sa. 05.05.2018, 9:00 - 13:00 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3), Anke Kopp, 34,00 Euro inkl. TN-Bescheinigung.

Spargel - leicht und lecker (3.0736 WO)

Di. 08.05.2018, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Ingrid Vollmer-Haug, 7,00 Euro für Lebensmittel.

Kochdemonstration mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Refluxerkrankungen der Speiseröhre und Zwerchfellbrüche (3.0405 WO)

Mi. 13.06.2018, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Volker Ansoerge, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Gewerbe Akademie

Moderner Schriftverkehr und Arbeiten mit Excel

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet im Rahmen eines Abendkurses ab dem 20. Februar Fachwissen in Word und Excel an. Mit MS-Word werden die Grundlagen des modernen Schriftverkehrs vermittelt. Es werden Grundlagen der Textgestaltung, Formatierung, Arbeiten mit Grafiken, Serienbriefen und Tabellen gezeigt. Bei MS-Excel geht es um die Tabellenkalkulation mit grundlegender Tabellenbearbeitung, Zellformatierung, Arbeitsmappen sowie Datenschutz und Diagramme. Vorkenntnisse in Windows sind erforderlich.

Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Weitere Infos sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de eingestellt.

Kurs zum Friseurmeister

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet wieder einen Meistervorbereitungskurs für Friseure, Teil eins und zwei in Appenweier an. Der Lehrgang beginnt am 16. Juli, dauert bis 7. November und umfasst 440 Unterrichtseinheiten. Die

Teilnahme sichert eine optimale Vorbereitung auf die jeweiligen Prüfungen im fachpraktischen und fachtheoretischen Teil. Vermittelt werden gestalterische Grundlagen. Wissen zu Produkten und Werkzeugen, Salonmanagement, EDV und Kalkulation zählen ebenso mit zum Lernstoff. Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen durch das Aufstiegs-BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Weitere Infos sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de eingestellt.

IHK-BildungsZentrum

Vollzeit-Seminar: Outlook

Am 22. Februar 2018 bietet das IHK-BildungsZentrum in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) ein Outlook-Seminar an. Dauer 1 Tag.

Dieses Seminar eignet sich für Interessentinnen und Interessenten, die ihre MS-Outlook-Kenntnisse ausbauen und optimieren wollen. Die erworbenen Kenntnisse erleichtern den Teilnehmern die effiziente Anwendung in der Praxis. Dieses Seminar kann mit 30% oder 50% durch das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Fragen zur Rückkehr ins Berufsleben, zur Beschäftigung in Teilzeit, zum Arbeitsmarkt in der Ortenau, zu aktuellen Bewerbungsunterlagen und zu Unterstützungsangeboten der Agentur für Arbeit werden beantwortet. Anrufe sind unverbindlich, Diskretion selbstverständlich. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Pflegezeit von Angehörigen oder nach der Elternzeit den Weg zurück in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung suchen und bislang noch keinen Kontakt zur Arbeitsagentur hatten.



„Weidetierhaltung und Wolf – Geht das?“ am 01. Februar in Aichhalden

Der Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg und der Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald laden interessierte **Bürgerinnen und Bürger** am 01. Februar zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung **„Weidetierhaltung und Wolf – Geht das?“** nach Aichhalden ein. Gemeinsam mit Schäfern sowie Vertretern von Land- und Forstwirtschaft, Jagd, Naturschutz und Tourismus wollen wir über die Auswirkungen auf Landwirtschaft, Landschaftserhalt, Tourismus- und Freizeitwirtschaft sprechen und diskutieren. Geplant sind Kurzvorträge und eine offene Diskussionsrunde - Sie als Bürgerinnen und Bürger bekommen die Gelegenheit, Fragen zu stellen und an der Diskussion teilzunehmen. Michael Lehrer, Bürgermeister der Gemeinde Aichhalden, wird die Diskussion moderieren.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 01. Februar 2018** in der Josef-Merz-Halle in **Aichhalden** (Reißerweg 12, 78733 Aichhalden) um **19:30 Uhr** (Einlass ab 19:00 Uhr) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist kostenlos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

MINISTERIUM FUER UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT UND LANDESANSTALT FUER UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

Landesweiter Biotopverbund

Umweltstaatssekretär Andre Baumann: „Um das Artensterben aufzuhalten, brauchen wir auch einen Ausbau der grünen Infrastruktur.“

Landesanstalt für Umwelt gibt Fachzeitschrift mit beispielhaften Maßnahmen für den Biotopverbund heraus

Gemeinsam mit der Präsidentin der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Eva Bell, hat der Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Andre Baumann, heute (17.01.) in Albstadt eine Maßnahme zur Umsetzung des landesweiten Biotopverbunds besucht. Albstadt ist eine von vier Kommunen im Land, die unter sachkundiger Begleitung der LUBW Erfahrungen mit konkreten Einzelmaßnahmen für einen lokalen Verbund von Biotopen sammeln und damit als gutes Beispiel für andere Städte und Gemeinden vorangehen.

„Überall im Land sind wertvolle Lebensräume von Tieren und Pflanzen durch Siedlungs- und Gewerbeflächen, Verkehrsachsen und intensiv landwirtschaftlich genutzte Flächen getrennt“, sagte Staatssekretär Andre Baumann. „Doch nur wenn Biotope und Lebensstätten von Tier- und Pflanzenarten in einem engmaschigen Netz miteinander

Was sonst noch interessiert

Yoga Freundeskreis Chakra

Neue Kurse in Wolfach-Kirnbach Weberbeckhof Talstr.18

Yoga-Anfängerkurs:

Beginn: Montag den 19.02.18 um 19.00 Uhr (10 Abende)

Anmeldung: Sabine Chakraborty Tel:07834/4292

Vini-Yoga (sanftes Yoga)

Beginn: Dienstag den 20.02.18 um 19.00 Uhr (8 Abende)

Anmeldung: Sybille Klausmann Tel:07834/4170

Rücken-Yoga und Entspannung:

Beginn: Freitag den 02.03.18 um 19.00 Uhr (6 Abende)

Anmeldung: Ulrike Wegner Tel:07834/5109621

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 30. Januar 2018 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 01. Februar 2018 zu einem bunten Buffet – jeder bringt was mit. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

Die Agentur für Arbeit Offenburg

Fragen zum beruflichen Wiedereinstieg?

Telefonsprechstunde am 30. Januar zwischen 9 und 12 Uhr

Am Dienstag, 30. Januar haben Frauen und Männer Gelegenheit, sich telefonisch zum Wiedereinstieg in den Beruf zu informieren. Interessierte aus der Ortenau erreichen Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, unter der Rufnummer 0781 – 93 93 106.

verknüpft sind, können wir das Artensterben aufhalten und unsere heimischen Kulturlandschaften vor dem Ausbluten bewahren.“ Biotopverbundachsen bildeten dabei die Zebrastreifen für Schmetterlinge, Igel und Co., so Baumann. Der Ausbau der grünen Infrastruktur ist einer der Handlungsschwerpunkte in der Naturschutzstrategie des Landes. „Engagierte Partner wie die Stadt Albstadt nehmen dabei eine wichtige Vorreiterrolle ein“, betonte der Staatssekretär. „Ein Biotopverbund erfordert nicht unbedingt große und spektakuläre Maßnahmen. Auch ein gut strukturiertes Netz von vielen kleinen Maßnahmen trägt zum Erhalt der biologischen Vielfalt bei.“ Ganz besonders gelte dies, wenn sich die Maßnahmen über Gemeindegrenzen hinweg zu einem großen Ganzen zusammenfügten. „Wir möchten daher alle Städte und Gemeinden im Land dazu aufrufen, dem Beispiel der Modellkommunen zu folgen und sich mit eigenen Maßnahmen am landesweiten Biotopverbund zu beteiligen“, ermuntert Staatssekretär Baumann die Kommunen in Baden-Württemberg zur Mitwirkung. In der Fachzeitschrift Naturschutz-Info 2/2017 mit dem Schwerpunkt „Biotopverbund in Baden-Württemberg“ präsentiert die LUBW zahlreiche Modellvorhaben und Projekte im Land, die zur Umsetzung des Biotopverbunds beitragen. „Das Schwerpunktheft stellt auf 80 Seiten Grundlagen, Praxisbeispiele und Fördermöglichkeiten vor. Es ist eine fundierte Hilfestellung für alle Kommunen, die Biotopverbunde planen und umsetzen möchten“, so Präsidentin Bell. Die „Naturschutz-Info“ 2/2017 wird allen Städten und Gemeinden im Land zugesandt. Das Schwerpunktheft kann auch über den Bestellshop auf der Internetseite der LUBW unter <http://www4.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/273058/> heruntergeladen oder als Druckexemplar bestellt werden.

ORTENAU KLINIKUM

Vortragsreihe „Leben Krebs Leben“ startet mit großer Infoveranstaltung

Anlässlich des diesjährigen Weltkrebstages (4. Februar) unter dem Motto „Wir können. Ich kann“ startet das Onkologische Zentrum Ortenau (OZO) seine diesjährige Veranstaltungsreihe „Leben Krebs Leben“ am Donnerstag, den 1. Februar um 18 Uhr im Auditorium des Ortenau Klinikums in Offenburg, Standort St. Josefsklinik.

Die als Themenabend angelegte Auftaktveranstaltung mit den diesjährigen Schwerpunkten Prävention und neue Behandlungsmöglichkeiten richtet sich wie die gesamte Reihe an Betroffene, Angehörige und Interessierte. Begrüßt werden die Teilnehmer von der Offenburger Oberbürgermeisterin Edith Schreiner, die erneut die Schirmherrschaft für die Veranstaltungsreihe übernommen hat.

Erstmals in diesem Jahr wird sich der neue Chefarzt der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin am Ortenau Klinikum in Offenburg und Leiter des OZO, Privatdozent Dr. Carsten Schwänen, bei der Veranstaltung einem größeren Publikum vorstellen. „Mit der Reihe „Leben Krebs Leben“ hoffen wir, auch dieses Jahr wieder ein breites Informationsspektrum rund um das Thema Krebs geschaffen zu haben“, so Dr. Schwänen.

Bei der Auftaktveranstaltung selbst stehen vier Vorträge auf dem Programm. Entsprechend dem diesjährigen Motto des Weltkrebstages wird der neue Chefarzt über das Thema „Sport, Ernährung und Krebs – was Sie selbst beeinflussen können“ sprechen. Im Anschluss erläutert Dr. Matthias Egger, stellvertretenden Leiter des OZO und Leiter der Sektion Hämatologie/Onkologie am Ortenau Klinikum in Lahr, die Frage „Chemotherapie oder Immunonkologie – was ist das Richtige für mich?“. Erweitert wird das Spektrum der Vorträge zudem durch einen Beitrag zu aktuellen Therapiemöglichkeiten bei Knochenmetastasen sowie den Angeboten der ambulanten Krebstherapie.

Der Eintritt zu der Auftaktveranstaltung „Leben Krebs Leben“ ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen und das komplette Programm der Veranstaltungsreihe „Leben Krebs Leben“ im Internet unter www.lebenkrebsleben.de.

Zusteller-/in wohlverdient im Winterurlaub

Urlaubsvertretung

für die Ferienzeit

in deinem Wohnort gesucht.



Bewirb dich
entspannt über WhatsApp:

01 72 / 74 12 118

Was dich erwartet:

- Gründliche Einarbeitung
- klare Zustellrouten
- familiäres Arbeitsklima
- hilfsbereite Logistikprofis

Was du bist:

- mindestens 18 Jahre alt
- zuverlässig und pünktlich
- aufgeschlossen
- freundlich

MPZ Zustellservice KG
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

Tel.: 07 81 / 504 - 0
logistik-job@reiff.de